

Prag



Reiseprogramm vom 18. bis 24. September 2016

Sonntag, 18.09.2016

- 8.00 Uhr Abfahrt am Parkplatz des Neuen Rathauses zur Anreise nach Prag, Treffen mit dem örtlichen Reiseleiter, der die Zimmerverteilung im Hotel vornimmt.
- Fahrt mit dem Bus ins Zentrum, Spaziergang durch die Innenstadt.
- Gemeinsames Abendessen im Hotel.

Montag, 19.09.2016

- Ganztägige Besichtigung von Prag, Kloster Strahov, Prager Burg, Alter Königlicher Palast, Wladislaw Saal, Georg Kirche, Goldenes Gässchen, Hradschin Platz, Veits-Dom, und die Königliche Gärten, Mittagspause auf der Prager Burg.
- Gemeinsames Abendessen in der Nähe des Messezentrums.
- Besuch der singenden Fontänen. Vor der Kulisse des imposanten Jugendstil-Messepalastes werden hier Abend für Abend unter freiem Himmel nach Einbruch der Dämmerung zauberhafte Licht- und Wasserspiele inszeniert. Als die elektrisch beleuchtete Fontäne 1891 anlässlich der Allgemeinen Landesausstellung erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt wurde erregte sie größte Aufmerksamkeit. Konstruiert wurde sie vom "böhmischen Edison", nämlich František Křížík, dem sie nicht nur ihre Existenz, sondern auch ihren Namen verdankt.

Dienstag, 20.09.2016

- Besuch der Vertretung des Freistaates Bayern in Prag.
- Fahrt zum Schloss Konopiste, einem der schönsten Schlösser Tschechiens, ehemaliger Besitz des Thronfolgers Franz Ferdinand d'Este.
- Vor der Besichtigung Mittagessen in der Nähe des Schlosses.
- Rückfahrt nach Prag, Spaziergang über die Karlsbrücke.
- Gemeinsames Abendessen in der Stadt.

Mittwoch, 21.09.2016

- Fahrt nach Kutná Hora (Kuttenberg).
- Die Stadt wurde im 12. Jahrhundert als Bergmannssiedlung gegründet. Gegen Ende des 13. Jahrhunderts entwickelte sie sich zu einer der lebhaftesten und wohlhabendsten Städte Böhmens. Kuttenberg gelang dies durch den Silberbergbau und die berühmte Prägung der Prager Groschen. Es war nach Prag die zweitgrößte Stadt Böhmens, bis im Zuge der Hussitenkriege in den 1420er Jahren ein großer Teil der Bevölkerung von Kuttenberg ermordet wurde. Danach verlor die Stadt viel von ihrer Bedeutung. Heute gehört die Altstadt mit der spätgotische Barbarakirche zum UNESCO-Weltkulturerbe. Auch das Beinhaus in der Friedhofskapelle ist etwas Besonderes.
- Schifffahrt auf der Moldau mit Abendessen.

Donnerstag, 22.09.2016

- Abschied von Prag und Fahrt nach Südböhmen. Erstes Ziel ist die Stadt Jindřichův Hradec/Neuhaus/ Stadtbesichtigung mit ortskundiger Führung. Der historische Kern von Neuhaus steht unter Denkmalschutz. Besichtigung des Museums mit der berühmten Krýza-Krippe, der größten mechanischen Volksweihnachtskrippe der Welt, eingetragen im Guinnessbuch der Rekorde.
- Mittagessen, am Nachmittag Besichtigung des am häufigsten besuchten Schlosses Tschechiens, Frauenberg/Hluboká.
- Fahrt zum Hotel in Budweis, Zimmerverteilung.
- Besichtigung der Stadt, Přemysl-Otakar II. Platz mit seiner Fläche von 1 Hektar, das Rathaus, den Schwarzen Turm, die St. Nikolaus-Kirche und Abendessen im Zentrum von Budweis.

Freitag, 23.09.2016

- Heute besuchen wir eine sehenswerte Stadt, Český Krumlov/Krumau mit einem der größten Schlosskomplexe in Mitteleuropa. Im Jahre 1992 wurde Krumau in das Denkmalverzeichnis des Weltkulturerbes der UNESCO eingetragen, Stadtbesichtigung mit ortskundiger Führung.
- Am Nachmittag bleiben wir entweder in der Stadt und genießen die Atmosphäre oder unternehmen eine faszinierende Rundfahrt im Böhmerwald. Zuerst erreichen wir den riesigen Moldaustausee Lipno, dann fahren wir nach Vyšší Brod /Hohenfurth/ und Rožmberk/Rosenberg/. Entlang der romantischen Strecke durch das Moldautal kommen wir nach České Budějovice/Budweis.
- Abendessen in Stadtzentrum von Budweis.

Samstag, 24.09.2016

- Fahrt nach Prachatitz/Prachatice. Die Stadt ist eine der schönsten im Süden der Tschechischen Republik. Das Zentrum besticht durch eine Fülle von Bauten aus der Spätgotik und der Renaissance mit vielen Sgraffitoverzierungen der Fassaden. Es steht als Flächen-Denkmal unter Schutz. Die Stadt liegt im Vorgebirge des Böhmerwaldes (Sumava) unterhalb des Berges Libín und wird als Perle auf dem Goldsteig bezeichnet. Besichtigung des Museums, das eine sehr interessante Ausstellung zum Salztransport und zur Geschichte der ehemaligen deutschen Stadt zeigt.
- Abschied vom Reiseleiter und Rückfahrt nach Bayreuth.

Änderungen vorbehalten!

Reisepreis: Bei 30 Teilnehmern

Im Doppelzimmer: 649,- €

Im Einzelzimmer: 769,- €

Details und Anmeldung siehe Leistungsbeschreibung!